

## Steigende Schülerzahlen

„Die Neueinschreibungen sind sehr positiv, wir verzeichnen ein Plus von 15 Prozent“, berichtet Markus Fuchs, Direktor der Berufsschule für Kraftfahrzeugtechnik in Wien. Die Zahlen im Detail: 2009 gab es 205 Schüler, 2010 bereits 234 Schüler in der Kfz-Technikerausbildung. Da sich der Trend zur vier-jährigen Ausbildung weiter fortsetzt, wurde an der Siegfried Marcus Berufsschule in Wien nun eine zusätzliche Klasse mit vier Jahren Lehrzeit eröffnet.



### WOHNSICHERHEIT WIEN

## Umfrage & Gewinnspiel

Das Wiener Gewerbe und Handwerk lädt die Wienerinnen und Wiener ein, bei der Umfrage „Wohnsicherheit Wien“ mitzumachen. Ziel der Befragung ist es, den aktuellen Status bei der Wohnsicherheit und beim Einbruchschutz in Wien zu erfragen und in weiterer Folge zu verbessern. Die angegebenen Daten werden anonym ausgewertet. Die Umfrage läuft bis einschließlich 26. Oktober 2010. Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung können ab Mitte November 2010 auf

[www.sicherdaheim.at](http://www.sicherdaheim.at) nachgelesen werden. Der Online-Fragebogen ist unter folgendem Link abrufbar: [www.ask4more.biz/survey/index.php?kennung=CHX77X](http://www.ask4more.biz/survey/index.php?kennung=CHX77X). Den Teilnehmern winken attraktive Preise!

### SYMPOSIUM ANLAGENRECHT

## IG-Luft-Novelle

Am Donnerstag, den 4. November 2010 ab 09.15 Uhr, findet in der WKO die Veranstaltung „Symposium Anlagenrecht“ statt. Themen sind die aktuellen Entwicklungen im anlagenbezogenen Umweltrecht und die Novelle zum Immissionsschutzgesetz-Luft. Anlässlich der Umsetzung der neuen Luftqualitäts-Richtlinie der EU (CAFE-RL) wurde das Immissionsschutzgesetz-Luft im August umfassend novelliert. Neben einem neuen Regelungsregime für den Ultrafeinstaub PM<sub>2,5</sub> schafft die Novelle deutlich mehr Möglichkeiten, Luftreinhaltemaßnahmen vorzuschreiben. Demgegenüber sind aber auch Vollzugerleichterungen vorgesehen. Welche neuen Herausforderungen kommen damit auf die Vollzugsbehörden zu?

### CECRA

## Oberwallner im Vorstand



Das Engagement des Bundesgremiums beim Lobbying in Brüssel unter der Führung von Dr. Gustav Oberwallner wurde bei der Neuwahl des Vorstandes des European Council for Motor Trades and Repairers, kurz CECRA, gewürdigt. Oberwallner wurde in den Vorstand der CECRA gewählt. „Ich freue mich über das in mich gesetzte Vertrauen und bin sehr motiviert, die Anliegen der österreichischen Kfz-Betriebe mit ganzem Einsatz in der CECRA einzubringen“, sieht Oberwallner seine bisherigen Aktivitäten in Brüssel bestätigt. Unterstützt wird Oberwallner von Mag. Christoph Wychera, dem stellvertretenden Geschäftsführer des Bundesgremiums Fahrzeughandel.